



Verband Berlin-Brandenburgischer
Wohnungsunternehmen e.V.

WHG kooperiert mit Co-Workinganbieter Thinkfarm in Eberswalde

09.10.2020 Fachinformation

Mitten in der Corona-Pandemie mit all seinen Einschränkungen entstand in Eberswalde die Idee, Menschen in der Stadt für nachhaltiges nachbarschaftliches Miteinander auf sozialen und gesellschaftlichen Ebenen zum Mitmachen zu gewinnen. Nun sind die WHG Eberswalde und der Co-Workingspace-Anbieter Thinkfarm eine Kooperation eingegangen. Seit dem 1. Juni 2020 ist die Thinkfarm auf fast 600 Quadratmetern im Medienhaus präsent. Sie soll Kreative aus Kunst, Kultur, Medien, Wirtschaft in die Stadt holen. Die WHG wird dieses Projekt der Innovation zur regionalen und überregionalen Stadtentwicklung Eberswalde unterstützen, um die gemeinschaftlichen Interessen „Wohnen, Leben, Arbeiten & Gestalten, Mitwirken & Mitmachen“ an diesem Standort zu fördern. Das Konzept des mobilen Arbeitens im Coworking Space in Eberswalde wird steigend nachgefragt.

Dies entspricht der WHG-Strategie, soziale Verantwortung für die Region zu übernehmen und durch aktives Handeln Eberswalde zu gestalten und zu prägen. Die WHG sieht sich in vielen Bereichen des wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Lebens als ein wichtiger Teil der Stadt, der durch Zusammenarbeit mit Partnern aus unterschiedlichen Branchen stetig weiterentwickelt werden soll. Die Thinkfarm wird am neuen Standort eine Konzeption für Veranstaltungen, Workshops und Seminare rund ums Wohnen und Leben in Eberswalde umsetzen. Das Konzept des mobilen Arbeitens im Coworking Space in Eberswalde wird steigend nachgefragt. Im Fokus stehen dabei regionale Unternehmen, Selbstständige, Schüler, Studenten und Freiberufler sowie die Förderung eines fachbereichs- und branchenübergreifenden Austausches, um wirtschaftliche und nachhaltige Synergien der Stadtentwicklung zu ermöglichen. So könnte auch der Austausch im Coworking umgesetzt werden, wenn sich das Modell des mobilen flexiblen Arbeitens auch bei Ämtern und Behörden stärker durchsetzt und deren Mitarbeitende das Angebot im Coworking nutzen. Die WHG wird ab 2021 von der Thinkfarm darin unterstützen, den unternehmerischen Prozess des mobilen und ortsunabhängigen Arbeitens in einem Coworking Space für Mitarbeitende der WHG zu begleiten. Auch wird die WHG einen eigenen WHG Coworking Place in der Thinkfarm gestalten und entwickeln, um die WHG Mitarbeitenden zum ortsunabhängigen flexiblen mobilen Arbeiten im fachlichen Austausch mit anderen Unternehmen, Freiberuflern zu motivieren. Auch können dann flexiblere Beratungen und Meetings und temporäre Büronutzung u.a. für Projektpartner der WHG variabel angeboten und genutzt werden.

<https://bbu.de/beitraege/whg-kooperiert-mit-co-workinganbieter-thinkfarm-eberswalde>